

<https://corona-transition.org/kanadischer-arzt-zahlreiche-menschen-mit-blutgerinnseln-werden-innerhalb-von>

## Kanadischer Arzt: Zahlreiche Menschen mit Blutgerinnseln werden innerhalb von drei Jahren möglicherweise sterben

Charles Hoffe stellte bei seinen eigenen Patienten fest, dass über 60 Prozent nach der «Impfung» Blutgerinnsel entwickelten.

Veröffentlicht am 21. August 2021 von RL.

**Der kanadische Arzt Charles Hoffe ist zutiefst** beunruhigt. Hoffe impfte zahlreiche seiner Patienten mit dem Moderna-«Impfstoff». Dabei nahm er seinen Patienten vor und nach der mRNA-Injektion Blut ab und untersuchte dieses auf D-Dimere. Anhand der D-Dimere-Werte habe Hoffe feststellen können, dass sich bei der Mehrheit seiner Patienten Blutgerinnsel entwickelt hätten. **«Bis jetzt habe ich 62 Prozent positiv erhöhte D-Dimere, was bedeutet, dass die Blutgerinnsel nicht selten sind»**, sagte Hoffe kürzlich in einer Zoom-Konferenz mit weiteren Medizinerinnen, über die *Infowars* berichtet.

**Verursacht würden die Thrombosen durch die Boten-RNA-Moleküle des «Impfstoffs»**, die wiederum die Bildung von Spike-Proteinen auslösten. Dazu Hoffe: *«Normalerweise müssen die Zellen, die die Blutgefässe umgeben, sehr glatt sein. Nur so kann das Blut gut und ungehindert fliessen. Aber sobald diese kleinen Spike-Proteine Teil der Zellwand werden, entsteht eine raue Oberfläche. Diese wird dann ähnlich wie grobes Schleifpapier.»*

**Das führe schliesslich dazu, dass die Blutgerinnung** unvermeidlich werde. Denn **die Proteine, die sich an die Zellwände heften, würden den Blutfluss behindern und die Blutgefässe schädigen**. Laut Hoffe würden sich die geschädigten Gefässe auch nicht mehr regenerieren, sondern **dauerhaft** geschädigt bleiben. **Da diese Gerinnsel** jedoch so **winzig und verstreut seien, würden sie den üblichen medizinischen Nachweisverfahren entgehen**. **Aus diesem Grund würden die Gesundheitsbehörden stets behaupten, dass die Gerinnsel nur selten vorkommen**.

**Gemäss Hoffe könnten insbesondere geschädigte Blutgefässe in der Lunge ein grosses Problem darstellen**, das zu «pulmonaler arterieller Hypertonie» führen könnte. Dann seien die Gefässe in der Lunge dauerhaft geschädigt, **was lebensgefährlich sei**. «Wenn das Herz versucht, Blut durch all diese geschädigten Gefässe zu pumpen, gibt es einen erhöhten Widerstand, um das Blut durch die Lunge zu pumpen», sagt Hoffe.

**Und weiter:**

**«Das Problem dabei ist, dass diese Menschen wahrscheinlich innerhalb von drei Jahren eine rechtsseitige Herzinsuffizienz entwickeln und sterben werden, weil sie jetzt einen erhöhten Gefässwiderstand in der Lunge haben.»**

**Hoffe ist der Ansicht, dass die kleinen Blutgerinnsel** auch der Grund dafür sein könnten, dass zahlreiche geimpfte Personen ähnliche negative Nebenwirkungen erfahren. «In der Tat könnten **alle häufigen Nebenwirkungen** der Impfung – Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Müdigkeit – **Anzeichen einer Hirnthrombose auf kapillarer Ebene** sein. Ich meine... Sie könnten buchstäblich Tausende und Abertausende von winzig kleinen Gerinnseln in Ihrem Gehirn haben, die **auf einem Scan nicht zu sehen** sind, die aber genau diese Symptome hervorrufen», erklärte Hoffe.

**In einem weiteren Interview betonte der kanadische Arzt zudem, dass neun seiner Patienten**, die er selbst geimpft habe, inzwischen **so schwer leiden, dass ein normales Leben nicht mehr möglich sei**.

**Hoffes Impfkritik brachte ihm zahlreiche Nachteile ein.** Bis vor kurzem hatte der Arzt noch in der Notaufnahme eines Krankenhauses gearbeitet. **Die örtliche Gesundheitsbehörde** von British Columbia **sorgte** jedoch dafür, **dass Hoffe suspendiert wurde** (*Corona-Transition* berichtete).



<https://youtu.be/5sIWb9GTbbE>

**Quelle:**

Infowars: Shock: Doctor Warns That Majority Of Vaccinated Patients Could Have Permanent Heart Damage, Some May Die Within Three Years - 22. Juli 2021